

VERKAUFS-, LIEFERUNGS-, UND ZAHLUNGSBEDINGUNGEN (VLZ)

A. SAUMWEBER GMBH gültig ab 03.04.2025_V10

I. Angebote

1. Unsere Angebote sind bis zur schriftlichen Auftragsbestätigung freibleibend und unverbindlich.
2. Angaben im Vertrag über Lieferungen, Aussehen, Leistungen, Maße und Gewichte etc. sind, soweit nicht gesondert vereinbart, als annähernd zu betrachten und keine zugesicherten Eigenschaften.

II. Versand

Der Versand erfolgt - wenn nicht etwas anders schriftlich vereinbart wurde - auf Rechnung und Kosten des Käufers.

III. Schadensersatz bei Rücktritt

Ist die Fa. A. Saumweber GmbH aus Gründen, die der Käufer zu vertreten hat, vom Vertrag zurückgetreten, so ist die Fa. A. Saumweber GmbH berechtigt, für den entgangenen Gewinn einen pauschalierten Schadensersatz in Höhe von 15 % des Auftragswerts geltend zu machen. Es bleibt der Fa. A. Saumweber GmbH und dem Käufer unbenommen, im Einzelfall nachzuweisen, dass ein höherer oder geringerer Schaden entstanden ist.

IV. Preise

1. Unsere Preise verstehen sich in Euro, netto ab Lieferung, ohne Mehrwertsteuer, einschließlich Verladung im Werk, jedoch ohne Verpackung, zzgl. der am Tage der Lieferung jeweils gültigen Umsatzsteuer.
2. Wir sind berechtigt, bei Verteuerungen, die 4 Monate nach Kaufabschluss und vor Auftragsausführung eintreten und sich preisändernd auf den Kaufgegenstand auswirken, Preiskorrekturen vorzunehmen.
3. Eine Änderung der Zölle, Ausgleichsabgaben, Steuern oder sonstiger öffentlicher Abgaben, die die bestellte Ware betreffen, berechtigen den Verkäufer auch zwischen Vertragsabschluss und Lieferung den Preis entsprechend zu ändern.

V. Mängel-Gewährleistung

1. Wir haften dem Käufer dafür, dass der Kaufgegenstand zum Zeitpunkt, in dem die Gefahr auf ihn übergeht, die vereinbarte Beschaffenheit hat und frei von Sachmängeln ist. Vereinbarte Beschaffenheitsmerkmale gelten nur insoweit als zugesichert, als sie ausdrücklich als solche bezeichnet wurden. Eine unerhebliche Minderung des Wertes oder der Tauglichkeit stellt keinen Sachmangel dar.
2. Die Gewährleistungsfrist beträgt 1 Jahr, jedoch nicht länger als die produktbedingte Mindesthaltbarkeitsdauer und beginnt mit der Ablieferung der Sache.
3. Beanstandungen betreffend Art und Menge der gelieferten Ware muss der Käufer sofort bei Übernahme der Ware geltend machen, andernfalls gilt die Ware als übernommen. Beanstandungen hinsichtlich der Qualität sind unverzüglich, spätestens aber innerhalb von 5 Tagen nach Empfang der Ware schriftlich anzumelden. Nach Ablauf dieser Frist kann der Verkäufer wegen Mängelrügen nicht mehr in Anspruch genommen werden.
4. Der Gewährleistungsanspruch des Käufers ist auf den kostenlosen Ersatz beschränkt. Der Verkäufer kann nach seiner Wahl stattdessen auch den Minderwert ersetzen. Neben dem kostenlosen Ersatz werden keine Auswechslungs- und Fracht- bzw. Transportkosten übernommen.

VI. Haftungsbeschränkung

1. Soweit wir nicht wegen Vorsatz, grober Fahrlässigkeit oder des Fehlens der vereinbarten Beschaffenheitsmerkmale haften, werden Schadensersatzansprüche jeder Art ausgeschlossen. Unberührt bleiben die Haftung für unabdingbare Ansprüche nach dem Produkthaftpflichtgesetz.
2. Soweit nach Abs. 1 die Haftung ausgeschlossen ist, gilt dies auch zugunsten unserer Mitarbeiter bei der direkten Inanspruchnahme durch den Käufer.
3. Im Falle einer lediglich fahrlässigen Pflichtverletzung durch uns oder durch unsere Erfüllungsgehilfen ist unsere Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt.

VII. Rückgriff bei Verbrauchsgüterkauf

Die Rückgriffsansprüche des Käufers bei einem Weiterverkauf an Verbraucher bestimmen sich nach den §§ 478 f BGB. Die Haftungsbeschränkung nach diesen Verkaufs-Liefer- und Zahlungsbedingungen gilt aber auch in diesem Falle.

VIII. Eigentumsvorbehalt

1. Wir behalten uns das Eigentum an der gelieferten Ware vor, bis alle Forderungen gegen den Käufer aus der Geschäftsverbindung einschließlich der künftig entstehenden Forderungen, auch aus gleichzeitig oder später abgeschlossenen Verträgen, ausgeglichen sind. Das gilt auch, wenn wir einzelne oder sämtliche Forderungen in eine laufende Rechnung aufgenommen haben und der Saldo gezogen und anerkannt ist.
2. Käufer ist zur Weiterveräußerung der Vorbehaltsware im ordnungsgemäßen Geschäftsgang nur dann berechtigt, wenn er uns hiermit schon jetzt alle Forderungen abtritt, die ihm aus der Weiterveräußerung gegen Abnehmer oder Dritte erwachsen. Wird Vorbehaltsware unverarbeitet oder nach Verarbeitung oder Verbindung mit Gegenständen, die ausschließlich im Eigentum des Käufers stehen, veräußert, so tritt der Käufer uns schon jetzt die aus der Weiterveräußerung entstehenden Forderungen in voller Höhe ab. Wird Vorbehaltsware vom Käufer - nach Verarbeitung/Verbindung - zusammen mit nicht dem Käufer gehörender Ware veräußert, so tritt der Käufer schon jetzt die aus der Weiterveräußerung entstehenden Forderungen in Höhe des Wertes der Vorbehaltsware mit allen Nebenrechten und Rang vor dem Rest ab. Wir nehmen die Abtretungserklärungen an. Zur Einziehung dieser Forderungen ist der Käufer auch nach Abtretung ermächtigt. Unsere Befugnis, die Forderungen selbst einzuziehen, bleibt hiervon unberührt; wir verpflichten uns jedoch die Forderungen nicht einzuziehen, solange der Käufer seinen Zahlungs- und sonstigen Verpflichtungen ordnungsgemäß nachkommt.
3. Eine etwaige Be- oder Verarbeitung der Vorbehaltsware nimmt der Käufer für uns vor, ohne dass für uns daraus Verpflichtungen entstehen. Bei Verarbeitung, Verbindung, Vermischung oder Vermengung der Vorbehaltsware mit anderen, nicht uns gehörenden Waren, steht uns der dabei entstehende Miteigentumsanteil an der neuen Sache im Verhältnis des Wertes der Vorbehaltsware zu der übrigen verarbeiteten Ware zum Zeitpunkt der Verarbeitung, Verbindung, Vermischung oder Vermengung zu. Erwirbt der Käufer das Alleineigentum an der neuen Sache, so sind sich die Vertragspartner darüber einig, dass der Käufer uns im Verhältnis des Wertes der verarbeiteten bzw. verbundenen, vermischten oder vermengten Vorbehaltsware Miteigentum an der neuen Sache einräumt und diese unentgeltlich für uns verwahrt.
4. Wir verpflichten uns auf Verlangen des Käufers uns nach den vorstehenden Bedingungen zustehende Sicherheiten freizugeben, soweit der realisierbare Wert der Sicherheiten die zu sichernden Forderungen um mehr als 10 % übersteigt. Die Auswahl der freizugebenden Sicherheiten erfolgt nach unserer Wahl.

IX. Erfüllungsort, Gerichtsstand, Anwendbares Recht

1. Erfüllungsort für alle vertraglichen Beziehungen ist München.
2. Als Gerichtsstand wird, soweit gesetzlich zulässig, die Zuständigkeit der Zivilgerichte in München vereinbart und zwar je nach Streitwert das Amtsgericht bzw. das Landgericht München I.
3. Für die vertraglichen Beziehungen gilt in jedem Fall die Geltung des Rechts der Bundesrepublik Deutschland als vereinbart. Die Anwendung des einheitlichen Internationalen Kaufrechts, entsprechend dem Hager Kaufrechtsübereinkommen vom 01.07.1964 bzw. dem Einheitlichen Gesetz über den Internationalen Kauf beweglicher Sachen, bzw. dem Einheitlichen Gesetz über den Abschluss von internationalen Kaufverträgen für bewegliche Sachen vom 17.07.1973 ist ausgeschlossen.

X. Teilnichtigkeit

Sofern einzelne Bestimmungen dieser VLZ-Bedingungen nicht gültig sein sollten oder ungültig werden, wird die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht beeinträchtigt.

TERMS AND CONDITIONS OF SALES, DELIVERY AND PAYMENT

A. SAUMWEBER GMBH valid as of April 3, 2025_V10

I. Offers

1. Our offers remain free and unbinding until written order confirmation.
2. Unless separately agreed upon, contractual information regarding deliveries, appearance, performance, measures and weights etc shall be considered as approximate and does not constitute guaranteed characteristics.

II. Shipment

Unless otherwise agreed upon in writing, shipment is made at the account and costs of the buyer.

III. Compensation for Damages in the event of cancellation

If A. Saumweber GmbH has cancelled the agreement for reasons subject to responsibility of the buyer, A. Saumweber GmbH shall be entitled to raise a lump sum amounting to 15% of the order's value as compensation for damage for the lost profit. A. Saumweber GmbH and the buyer reserve the right to prove that a higher or lower damage was caused in a particular case.

IV. Prices

1. Our prices are in Euro, net as of delivery without value added tax, including loading in the factory, however, without packaging, plus the value added tax applicable at the day of delivery.
2. We are entitled to correct prices in cases of price increases having occurred 4 months after conclusion of the sales contract and prior to execution of the order that influence the price of the product.
3. Changes of customs fees, compensatory taxes, taxes or other public fees concerning the ordered goods shall entitle the seller also to change the price accordingly between conclusion of the contract and delivery.

V. Warranty for defects

1. We shall be liable to the buyer, that the product has the characteristics agreed upon and is free from defects of quality at the time the risk is passed to the buyer. Characteristics agreed upon shall only be guaranteed to the extent expressly specified. An immaterial depreciation of value or suitability shall not constitute a defect of quality.
2. The liability period is 1 year, however, not longer than the product-related minimum shelflife, and begins as of delivery of the goods.
3. Complaints related to kind and quantity of the supplied goods shall be made by the buyer immediately upon acceptance of the goods, otherwise the goods are considered as accepted. Quality-related complaints shall be made immediately in writing, however, not later than within a period of 5 days after receipt of the goods. After expiration of this period the seller can no longer be held liable for deficiency claims.
4. The buyer's warranty claim shall be limited to replacement free of costs. Instead, the seller may also replace the depreciation at his own discretion. In addition to replacement free of costs, no exchange and freight or transport costs shall be defrayed.

VI. Limitation of liability

1. In the absence of our liability due to intent, gross negligence or lack of characteristics agreed upon, we exclude all kinds of damage claims. This shall not apply to liability for unalterable claims in accordance with the German product liability law.
2. To the extent liability is excluded according to item 1, this shall also apply in favor of our employees in cases of direct requisitioning by the buyer.
3. In the event of only negligent violation of duty by us or persons employed by us for performing the obligation, our liability shall be limited to contractually typical, foreseeable damage.

VII. Recourse with purchase of consumer goods

Claims of the buyer under the right of recourse are governed by sections 478 p of the BGB (German Civil Code). However, the limitation of liability according to these terms and conditions of sales, delivery and payment shall also apply in this case.

VIII. Reservation of ownership

1. We reserve our ownership of the delivered goods until full payment of all receivables accruing from the business relationship including future accruing receivables by the customer, also pertaining to contracts concluded at the same time or later. This also applies in the event that single or all receivables were included by us in an open account and the balance is drawn and acknowledged.
2. The buyer shall only be entitled to resale of the goods subject to retention of title in due course of business if he herewith assigns all receivables to us that will accrue to him against customers or third parties from the resale. If the goods subject to retention of title are sold unprocessed or subsequent to processing or combination with objects in the peculiar property of the buyer, the buyer shall hereby transfer all receivables accruing from resale to us in full. If goods subject to retention of title - subsequent to processing/combination - should be sold by the buyer together with goods not belonging to the buyer, the buyer shall hereby transfer all receivables accruing from resale in the amount of the value of the goods subject to retention of title including ancillary rights and ranking before the remainder to us. We accept the declarations of assignment. The buyer shall be entitled to collection of these debts also subsequent to cession. This shall not affect our authority to collect the receivables ourselves, however, we undertake not to collect the receivables as long as the buyer duly fulfills his payment and other obligations.
3. Any treatment or processing of the goods subject to retention of title shall be performed for us by the buyer without any obligations originating for us therefrom. In the event of processing, combination, mixing or commingling of the goods subject to retention of title with other goods not belonging to us we shall be entitled to co-ownership of the new product originating in this process proportionally to the value of the goods subject to retention of title relative to the remaining processed goods at the time of processing, combination, mixing or commingling. If the buyer should acquire the sole ownership of the new product, the parties to this contract agree that the buyer shall grant us co-ownership of the new product proportionally of the value of the processed or combined, mixed or commingled goods subject to retention of title and shall store it for us free of charge.
4. If the realizable value of the reservation of proprietary rights should exceed our claims to be secured by more than 10%, we undertake to release our due security immediately upon request of the buyer. The selection of securities to be released shall be made at our discretion.

IX. Place of performance, place of jurisdiction, applicable law

1. Place of performance for all contractual relations shall be Munich.
2. If legally permissible, the place of jurisdiction shall be Munich civil courts with either the local Munich court or the regional court Munich I depending on the sum in dispute.
3. For the contractual relations, the law of the Federal Republic of Germany shall apply in all cases. An application of the uniform international law on the sale of goods in accordance with the Hague Convention relating to a Uniform Law on the International Sale of Goods, dated July 1, 1964, or the uniform law on international sale of tangible goods or the uniform law on the conclusion of international sales contracts for tangible goods, dated July 17, 1993, is excluded.

X. Partial nullity

If any provision of these terms and conditions of sales, delivery and payment is or becomes invalid, the other provisions shall remain in full force and effect.